

Sellrainer Hüttenrunde

Sellrainer Hüttenrunde
27. bis 30.07.2017

Auf meine Aussage dass der Wetterbericht ein wenig schwindle, erwidert die nette Hüttenwirtin Ingrid: "Wir zahlen auch genug dafür."

Aber der Reihe nach.

Doris u. Klaus, Pauschi u. Franz, Felix, Christian u. ich machten uns nach dem Schlechtwettereinbruch am 27. 07.2017 auf den Weg ins Sellrain.

Von Praxmar aus starteten wir bei Sprühregen zum Westfaltenhaus 2.276m hoch, wo wir sehr freundlich empfangen wurden. Freundliches und nettes Personal verführte uns zu so mancher Gaumenfreude.

Am nächsten Morgen war es entgegen dem Wetterbericht leider wolkig. Manchmal kam Nieselregen dazu , weshalb nur Franz u. Pauschi mit Klaus seinen ersten Gipfel über 3.000m feierten. Schöntalspitze 3.002m.

Abstieg zur Pforzheimer Hütte 2.310m. Eine tolle Hüttenmannschaft rund um Hüttenwirtin Ingrid.

Endlich kam am Samstag wirklich gutes Wetter. Wir erstiegen den Zwiselbacher Roßkogel 3.081m. Dies ist im Winter ein bekannter und beliebter Schiberg.

Am nächsten Morgen stiegen wir über das Satteljoch und die Lampsenspitze 2.876m wieder nach Praxmar ab. Der Blick auf die Grubenwand wo wir vor 25 Jahren auf Grund der guten Gletscherstände noch eine Steilabfahrt vom Gipfel erleben durften erfüllt ein wenig mit Wehmut.

Kein Gletscher mehr da!!

Mein Dank gilt meinen Mitgehen und den Hüttenleuten, daß diese Tage in guter Erinnerung bleiben werden.
Gust Falkner